



 **BASF**
We create chemistry

Virtuelles Anlegerforum der Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger

Andrea Wentscher, IR Managerin Privatanleger
23. November 2023

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Diese sind vielmehr von einer Vielzahl von Faktoren abhängig; sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Zu diesen Risikofaktoren gehören insbesondere die im Kapitel Chancen und Risiken auf den Seiten 157 bis 167 des BASF-Berichts 2022 genannten Faktoren. Wir übernehmen keine über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehende Verpflichtung, die in dieser Präsentation getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Agenda

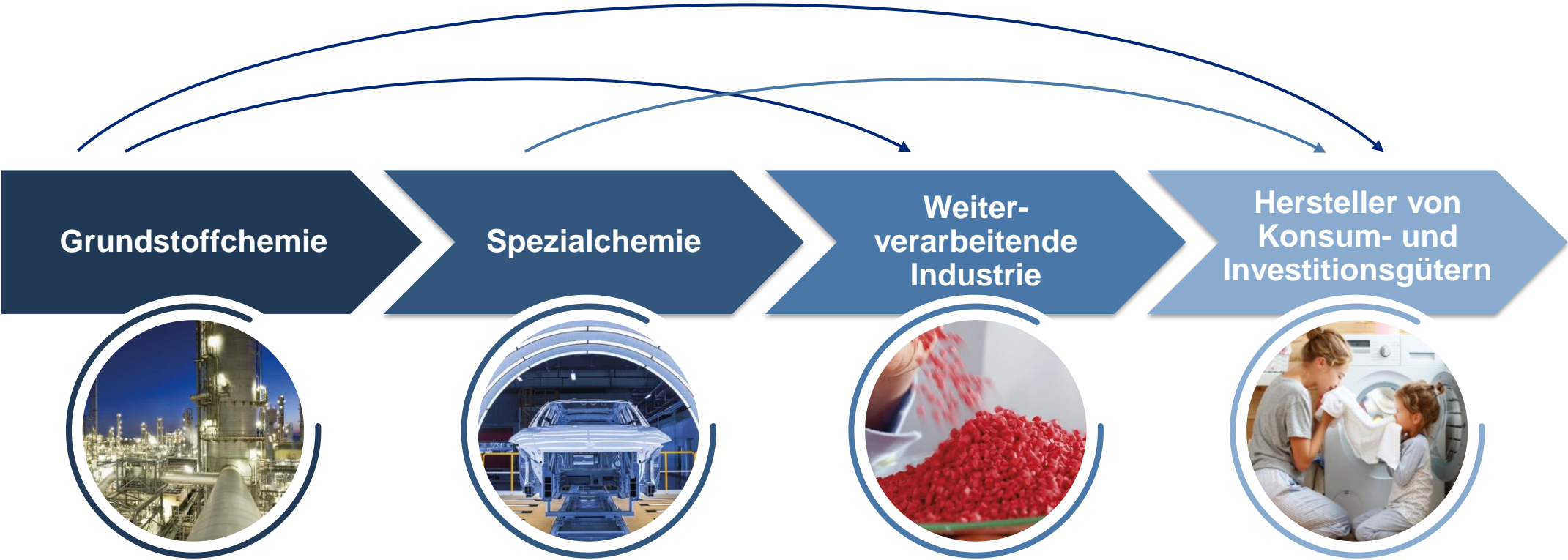
1. BASF im Überblick

2. Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit

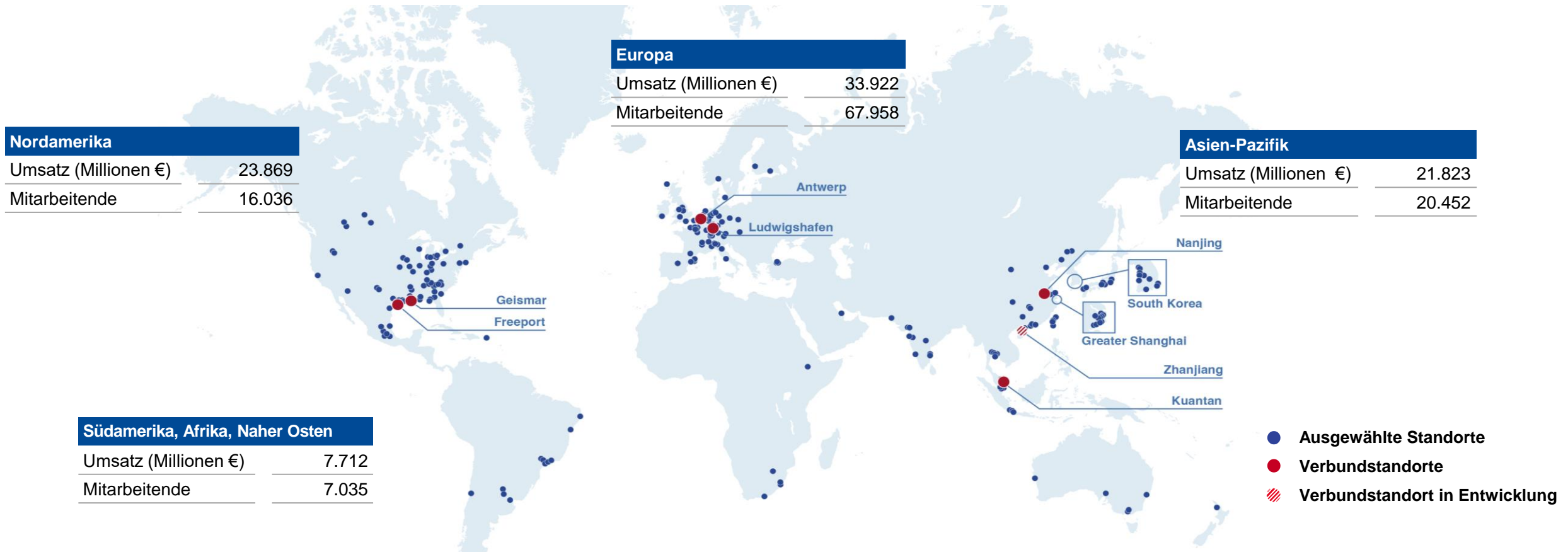
3. Wachstumsprojekte und Nachhaltigkeitsziele



Chemie steht am Anfang von fast allen Wertschöpfungsketten



Wir sind in allen Regionen in der Nähe unserer Kunden präsent



BASF-Umsatz nach Branchen 2022

Direkte Kunden	> 20%	Chemie und Kunststoffe Transport (jeweils)
	10–20%	Landwirtschaft Konsumgüter (jeweils)
	< 10%	Bauindustrie Elektronik Energie und Rohstoffe Gesundheit und Ernährung (jeweils)



Die Segmente der BASF-Gruppe



Chemicals

Das Segment Chemicals versorgt die anderen BASF-Segmente sowie Kunden mit Basischemikalien und Zwischenprodukten.

- Umsatz 2022: 14.895 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 1.956 Millionen €



Materials

Im Segment Materials bieten wir moderne Werkstoffe und Vorprodukte für Kunststoff- und kunststoffverarbeitende Industrien.

- Umsatz 2022: 18.443 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 1.840 Millionen €



Industrial Solutions

Das Segment Industrial Solutions entwickelt und vermarktet Inhalts- und Zusatzstoffe für industrielle Anwendungen, zum Beispiel Additive.

- Umsatz 2022: 9.992 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 1.091 Millionen €



Surface Technologies

Im Segment Surface Technologies bieten wir chemische Lösungen für Oberflächen und Fahrzeugserienlacke an sowie Batteriematerialien und Katalysatoren.

- Umsatz 2022: 21.283 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 902 Millionen €



Nutrition & Care

Das Segment Nutrition & Care produziert Inhaltsstoffe für Konsumgüter, etwa in den Bereichen Human- und Tierernährung sowie Reinigungsmittel und Körperpflege.

- Umsatz 2022: 8.066 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 618 Millionen €



Agricultural Solutions

Das Segment Agricultural Solutions ist integrierter Anbieter von Saatgut, Pflanzenschutzmitteln sowie digitalen Lösungen für die Landwirtschaft.

- Umsatz 2022: 10.280 Millionen €
- EBIT vor Sondereinflüssen 2022: 1.220 Millionen €

Sonstige nicht auf der Folie abgebildet:
Umsatz 2022: 4.368 Millionen €, EBIT vor Sondereinflüssen 2022: -749 Millionen €

BASF-Gruppe Q3 2023 und Q1–Q3 2023: Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen	Q3 2023	Änderung	Q1–Q3 2023	Änderung
	Millionen €	%	Millionen €	%
Umsatz	15.735	-28,3	53.031	-22,0
EBITDA vor Sondereinflüssen	1.545	-33,5	6.354	-32,1
EBITDA	1.363	-39,6	6.081	-35,0
EBIT vor Sondereinflüssen	575	-57,3	3.514	-46,0
EBIT	394	-69,6	3.235	-49,7
Ergebnis nach Steuern und nicht beherrschenden Anteilen	-249	.	1.812	-57,1

Prioritäten für die Mittelverwendung

1 Organisches Wachstum

- Sachinvestitionsbudget für 2023 bis 2027 reduziert auf 24,8 Milliarden € (ursprüngliches Investitionsbudget: 28,8 Milliarden €)
- Rund 2,3 Milliarden € an Forschungs- und Entwicklungskosten pro Jahr

2 Progressive Dividende

- Vorgehensweise der vergangenen Jahre, die Dividende zu erhöhen oder zumindest auf dem Niveau des Vorjahres zu halten, unverändert
- Starke Bilanz und hohe Eigenkapitalquote¹ unterstützen Dividendenpolitik

3 Portfolio- management

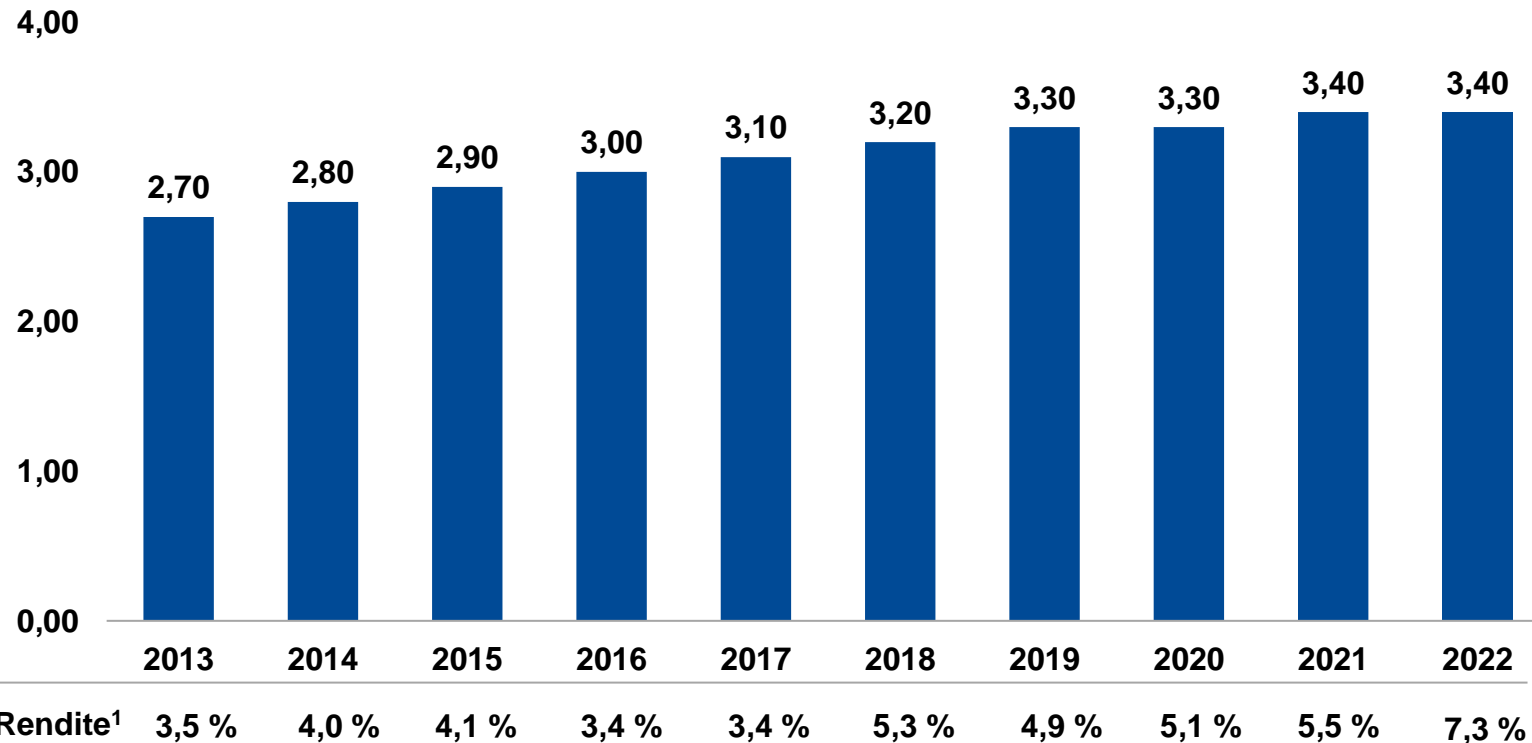
- Stärkung des Portfolios durch ausgewählte M&A-Aktivitäten unter Wahrung der Preisdisziplin
- Fokussierung des Portfolios durch weitere Devestitionsmaßnahmen

4 Aktien- rückkäufe

- Aktienrückkäufe sind Teil unseres Instrumentariums, werden aber derzeit nicht genutzt
- Rückkauf eigener Aktien für ~1,4 Milliarden € zwischen Jan. 2022 und Feb. 2023

Attraktive Rendite für Aktionäre – auch in herausfordernden Zeiten

Dividende pro Aktie
€



Eckdaten 2022

- Dividende von 3,40 € je Aktie
- Dies entspricht einer Ausschüttung von 3,0 Milliarden €², die vollständig durch unseren Free Cashflow von 3,3 Milliarden € gedeckt ist
- Dividendenrendite von 7,3 % auf Basis des Aktienkurses von 46,39 € zum Jahresende 2022

¹ Dividendenrendite auf Basis des Aktienkurses am Jahresende

² Basierend auf den 893.854.929 ausstehenden Aktien zum 31. Dezember 2022

Ausblick 2023 für die BASF-Gruppe

Ausblick 2023

Umsatz	73 Milliarden € – 76 Milliarden €
EBIT vor Sondereinflüssen	4,0 Milliarden € – 4,4 Milliarden €
ROCE	6,5 % – 7,1 %
CO ₂ -Emissionen	17,0 – 17,6 Millionen Tonnen

Zugrundeliegende Annahmen

- Wachstum Bruttoinlandsprodukt: 2,0 %
- Wachstum Industrieproduktion: 1,0 %
- Wachstum Chemieproduktion: 0,0 %
- Durchschnittlicher Euro-Dollar-Wechselkurs: 1,10 US\$/€
- Ölpreis (Brent) im Jahresdurchschnitt: 80 US\$/Barrel



Agenda

1. BASF im Überblick

**2. Maßnahmen zur Steigerung
der Wettbewerbsfähigkeit**

3. Wachstumsprojekte und
Nachhaltigkeitsziele



Zusammen mit Initiativen in globalen Serviceeinheiten auf dem Weg zur Senkung der jährlichen Kosten um ~1,1 Mrd. € bis Ende 2026

- Erwartete jährliche Kosteneinsparungen steigen bis Ende 2024 auf: **>600 Millionen €¹** (von >500 Millionen €) und bis Ende 2026 auf **>700 Millionen €**
- Voraussichtlich betroffene Stellen: **~2.600²**

Kosteneinsparprogramm mit Fokus auf Europa

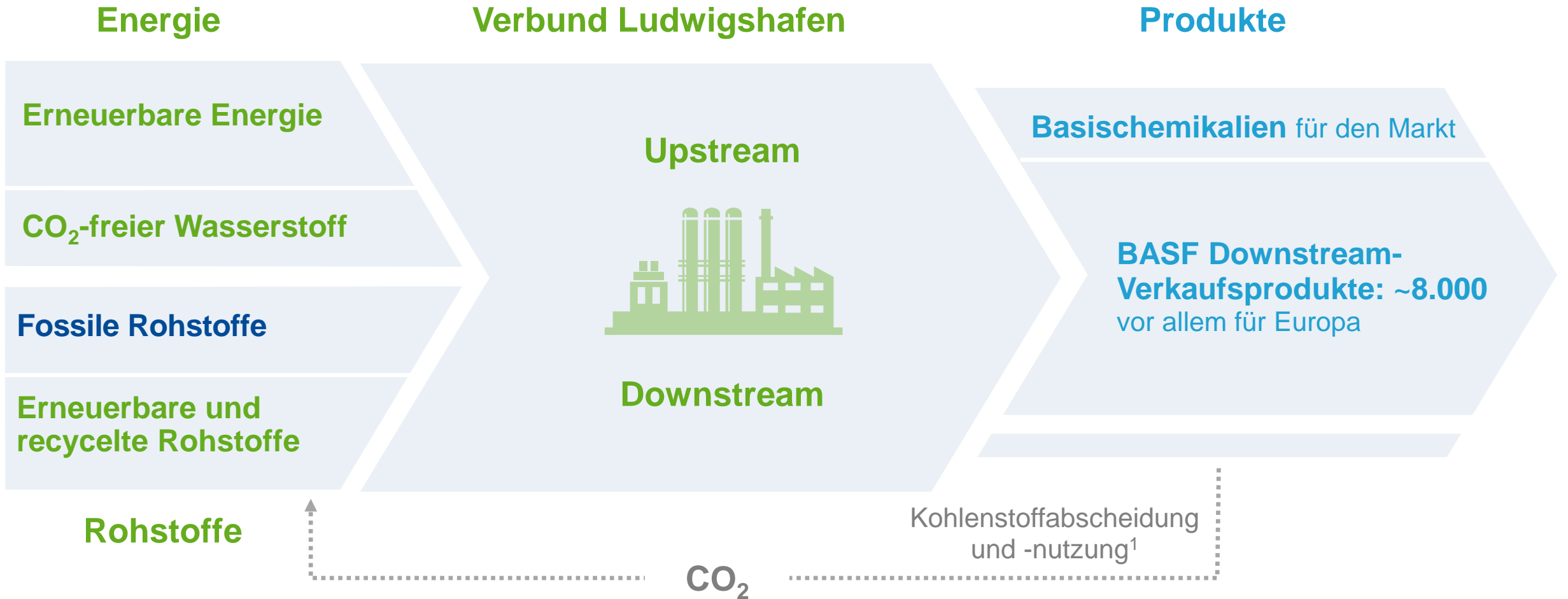
Anpassung der Verbundstrukturen in Ludwigshafen

- Erwartete jährliche Kosteneinsparungen bis Ende 2026 bestätigt: **>200 Millionen €**
- Voraussichtlich betroffene Stellen: **~700**

¹ Jährliche Kosteneinsparungen von >300 Millionen €, die bis Ende 2023 erreicht werden sollen, bestätigt

² Nettoeffekt; diese Zahl beinhaltet neu zu schaffende Stellen, insbesondere in den Hubs

Der Verbundstandort Ludwigshafen – Vision für die Zukunft



Agenda

1. BASF im Überblick

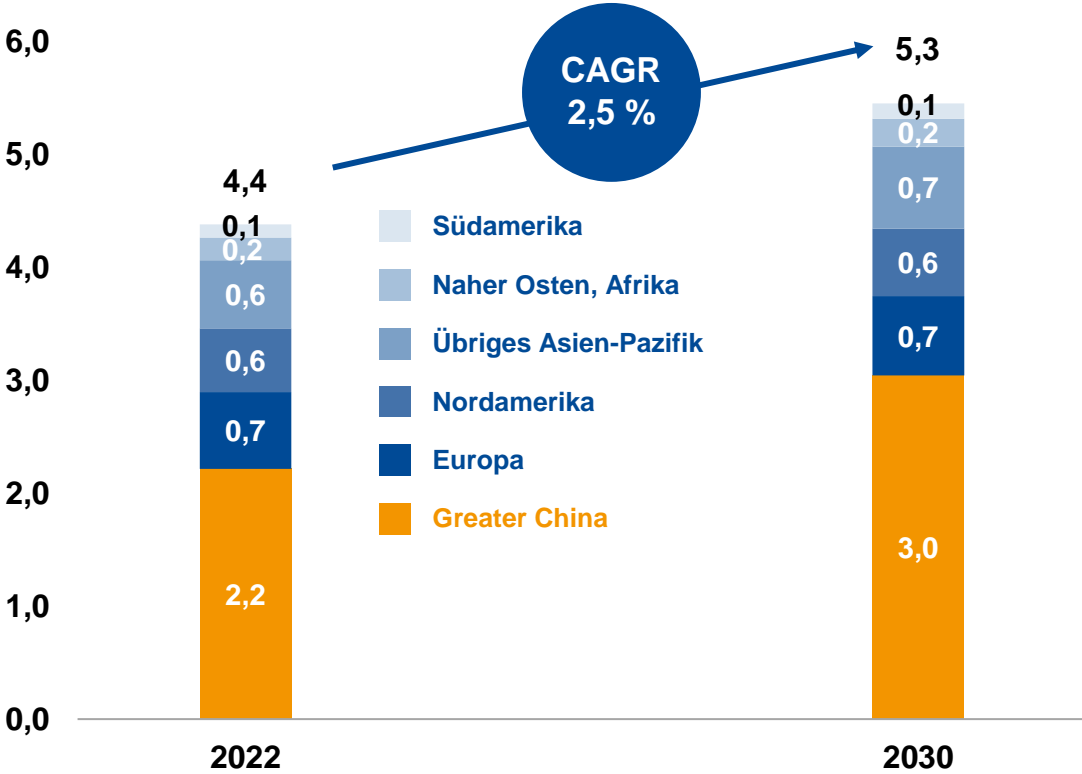
2. Maßnahmen zur Steigerung
der Wettbewerbsfähigkeit

**3. Wachstumsprojekte und
Nachhaltigkeitsziele**

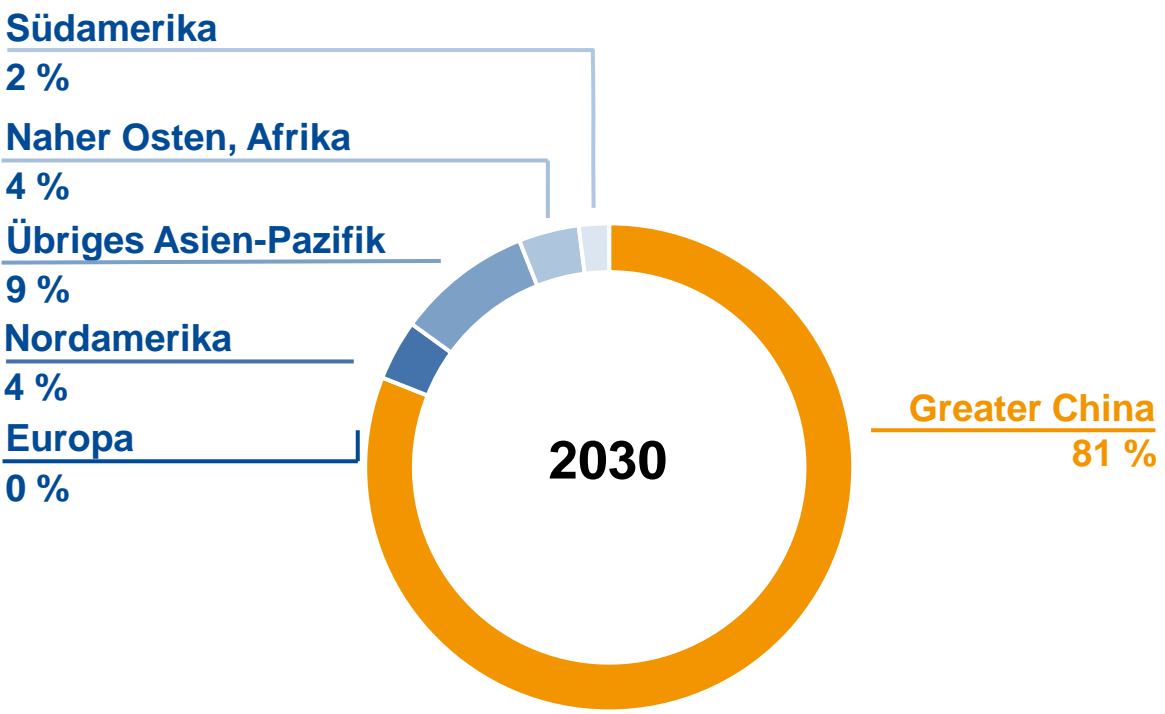


China ist der Wachstumsmotor für die weltweite Chemieproduktion: ~80 % des Wachstums werden bis 2030 aus Greater China kommen

Reale Chemieproduktion¹
Billionen US\$



Anteil am absoluten Wachstum der Chemieproduktion
nach Regionen
%



Quelle: BASF ¹ Reale Chemieproduktion ohne Pharma, US\$ Basisjahr 2015
Aufgrund von Rundungen lassen sich einzelne Werte nicht zu den dargestellten Summen addieren
CAGR: durchschnittliche jährliche Wachstumsrate (Compound Annual Growth Rate)



BASF-Verbundstandortprojekt in Zhanjiang ist auf gutem Weg



Juni 2022

BASF-Verbundstandortprojekt in Zhanjiang ist auf gutem Weg



Oktober 2023

BASF-Verbundstandortprojekt in Zhanjiang ist auf gutem Weg

Projektdurchführung innerhalb des Zeit- und Kostenplans

- Zweite Downstream-Anlage (TPU) wurde im September 2023 erfolgreich in Betrieb genommen
- Deutliche Ausweitung der Bautätigkeit mit derzeit täglich über 15.000 Bauarbeitern auf der Baustelle
- Stringente Projektabwicklung; vorteilhaftes Beschaffungsumfeld in China wird genutzt



Attraktive Finanzierungsbedingungen in China

- Wir finanzieren den Verbundstandort Zhanjiang mit einer Kombination aus Eigenkapital (20 %) und Fremdkapital (80 %)
- Das Eigenkapital wird durch Dividenden von bestehenden BASF-Gruppengesellschaften in China finanziert
- Die Fremdfinanzierung wird über den chinesischen Kapitalmarkt und lokale Banken erfolgen

Anteil an Chemieprodukten in Elektrofahrzeugen höher – Kathodenmaterialien stellen größte Wachstumsmöglichkeit dar

Anteil an Chemieprodukten pro Fahrzeug

Verbrennungsmotor



Elektro-
antrieb



Wesentliche Beiträge¹

Unterschied in Euro pro Auto im Vergleich zu konventionellen Fahrzeugen

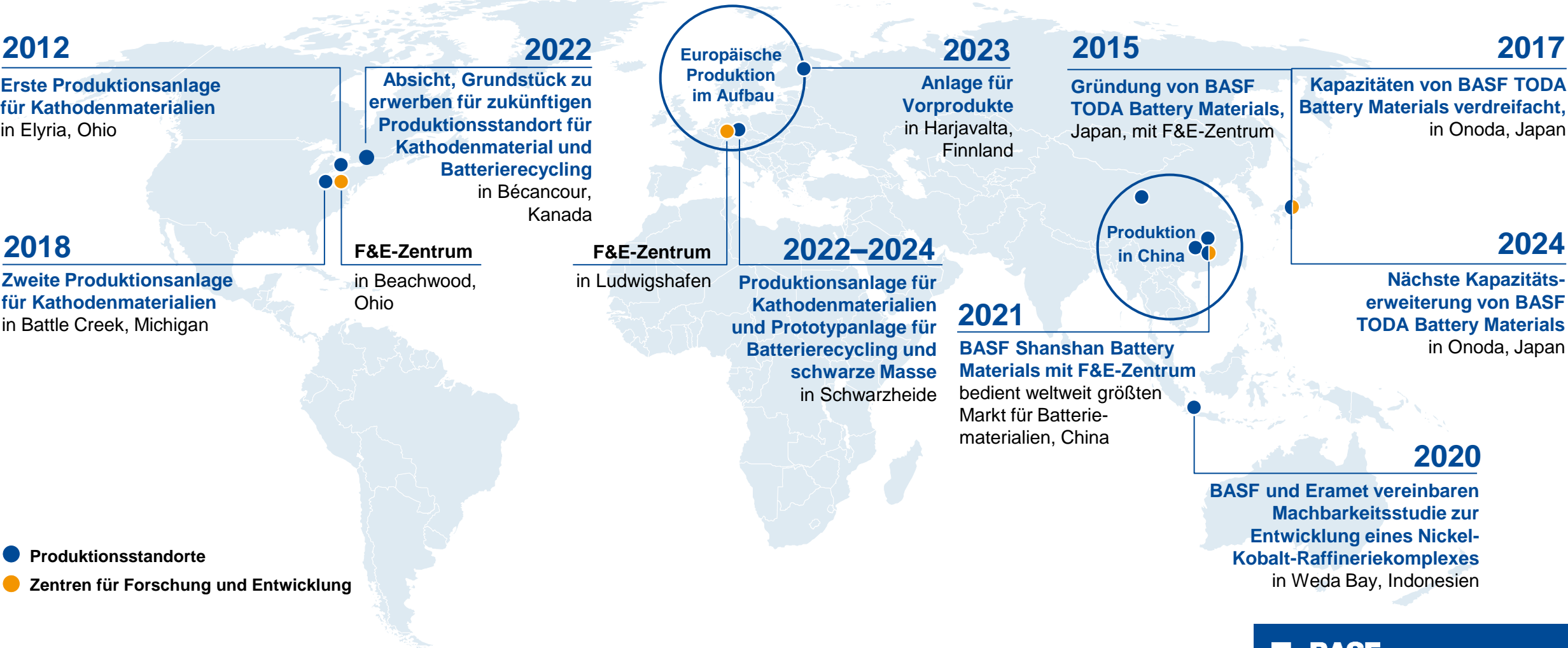


Das Kathodenmaterial – die Schlüsselkomponente einer jeden Batteriezelle – erhöht den Anteil an Chemieprodukten im Vergleich zu einem heutigen Fahrzeug mit Verbrennungsmotor um mehr als das Doppelte

¹ Nur repräsentativ für die relative Veränderung der prognostizierten Umsätze

² Abgaskatalysator im Vergleich zu Kathodenmaterial (beide inkl. Metalle)

BASF verfügt über Produktionsanlagen und F&E-Zentren in direkter Nähe zu wichtigsten Märkten für Elektrofahrzeuge



Unser Bekenntnis zum Pariser Klimaabkommen

2030

25 %

Reduktion der CO₂-
Emissionen
(im Vergleich zu 2018)¹

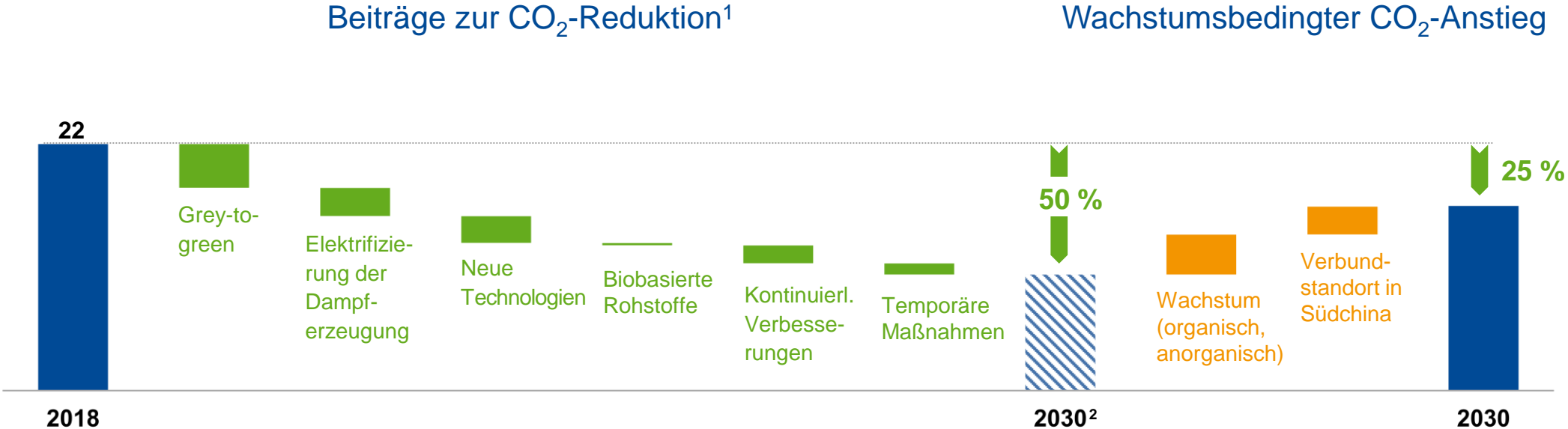
2050

Netto-Null
CO₂-Emissionen¹

Unser Weg zur Reduzierung der CO₂-Emissionen von 2018 bis 2030

BASF-Treibhausgasemissionen (Scope 1 und Scope 2) 2018–2030

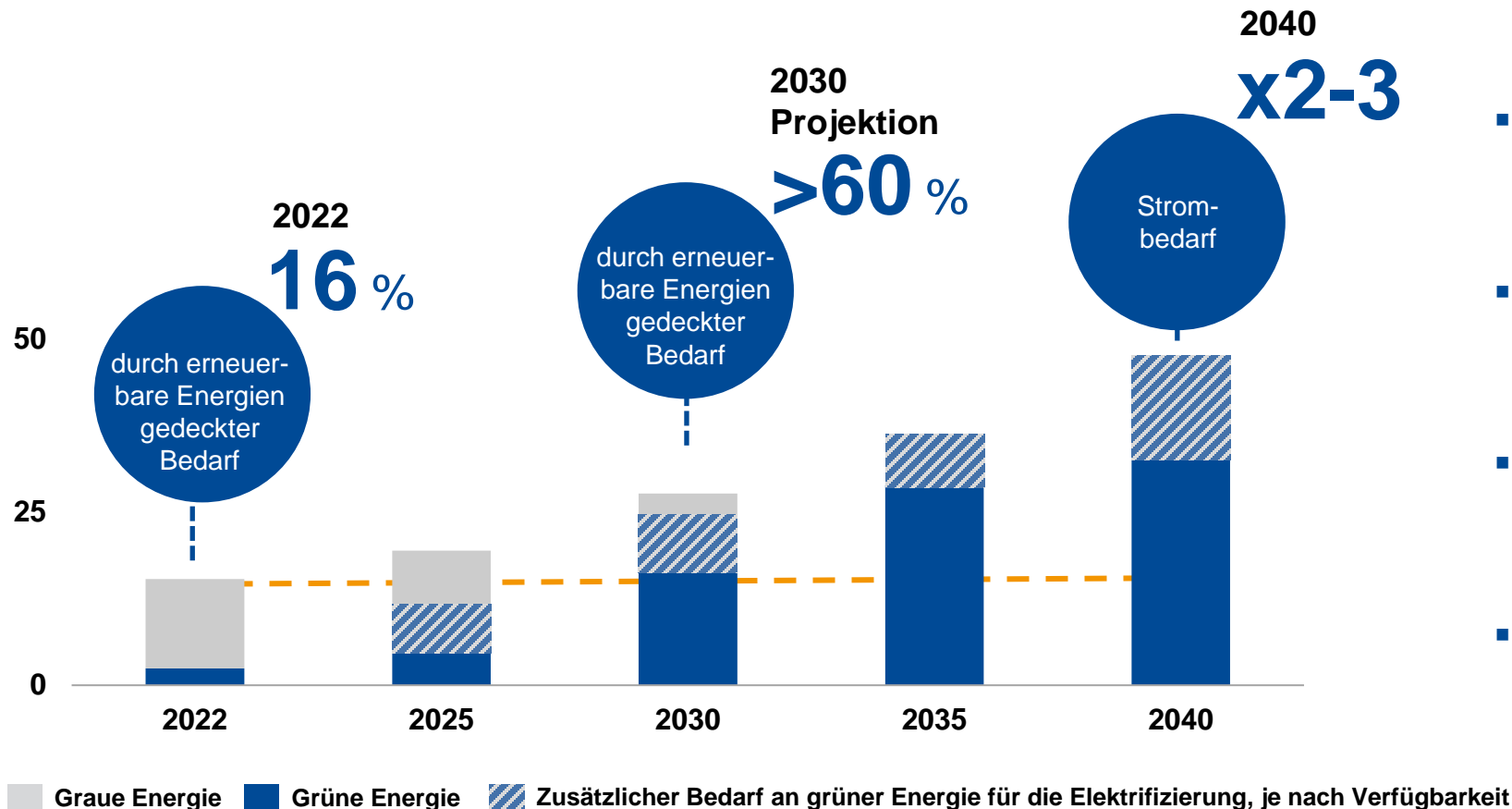
Millionen Tonnen



¹ CO₂-Reduktion des im Vergleich zum Jahr 2018 unveränderten Geschäfts
² CO₂-Emissionen des im Vergleich zum Jahr 2018 unveränderten Geschäfts

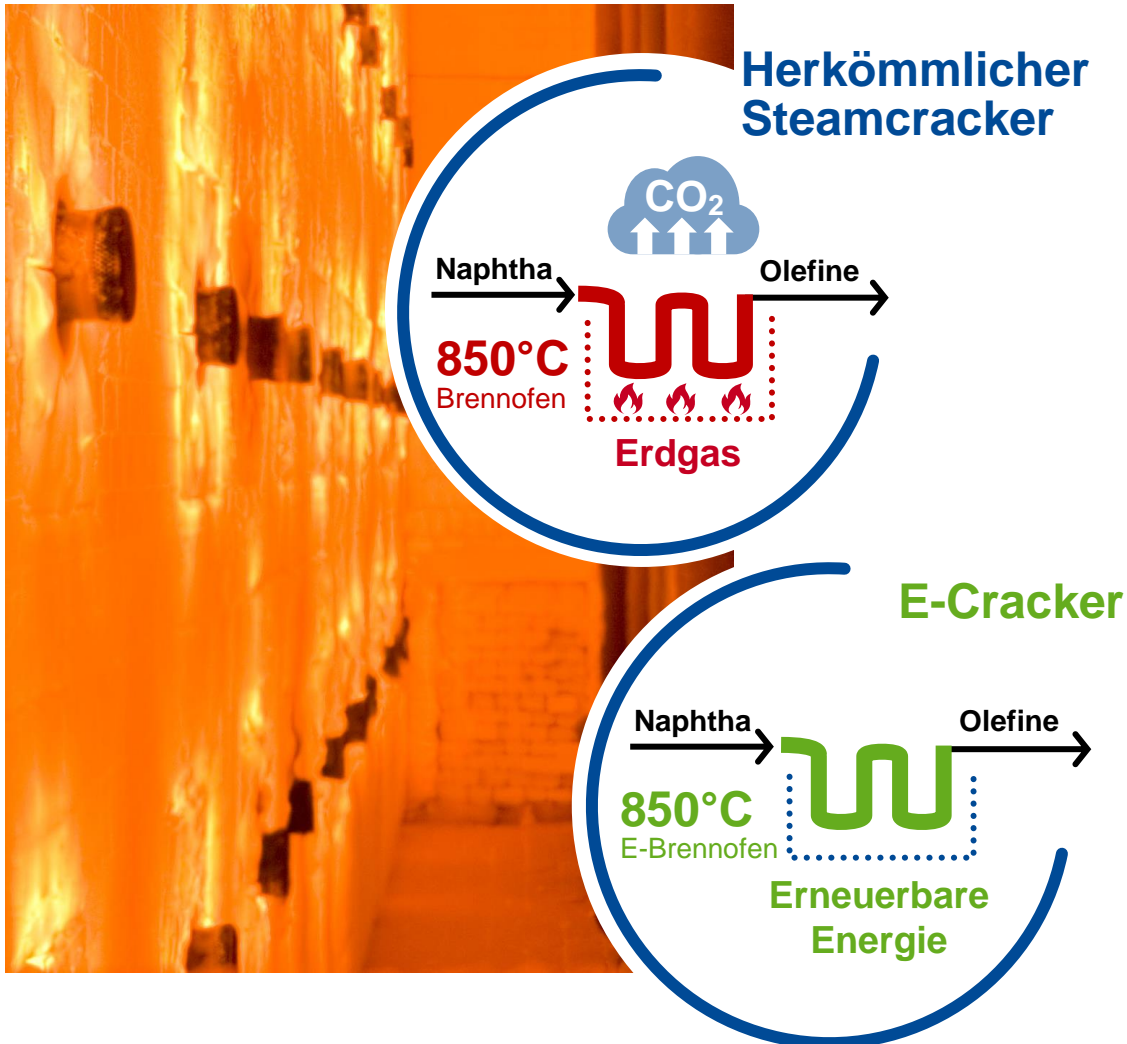
Zentraler Baustein zur Reduktion der Treibhausgasemissionen ist die Umstellung der Energieversorgung auf erneuerbare Energien

BASF-Projektion für die weltweite Stromnachfrage und das Angebot an erneuerbaren Energien
Terawattstunden



- BASF strebt an, **bis 2030** mehr als **60 %** ihres Strombedarfs aus **erneuerbaren Quellen** zu beziehen
- **Signifikanter Anstieg** des **BASF-Stromverbrauchs** durch Elektrifizierung auf unserem Weg zu Netto-Null
- BASF verfolgt einen „**Make&Buy**“-Ansatz, um Zugang zu erneuerbarer Energie zu sichern
- **Wirtschaftliche Vorteile** erwartet durch frühzeitige Investitionen in Anlagen für erneuerbare Energie

Baubeginn der weltweit ersten Demonstrationsanlage für großtechnische elektrisch beheizte Steamcracker-Öfen



- Bau einer Demonstrationsanlage am Verbundstandort Ludwigshafen in **Kooperation mit SABIC und Linde** gestartet
- Potenzial zur **Verringerung** der prozessbedingten **Emissionen um mindestens 90 %**
- **Förderung gewährt** durch Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und durch die Europäische Union
- **Inbetriebnahme** der Demonstrationsanlage ist für **2023 geplant**

GEFÖRDERT DURCH:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages.

BASF
We create chemistry

Dafür steht BASF

- Wettbewerbsvorteile durch **flexibles Verbundkonzept** für integrierte Produktion
- Strategischer Fokus auf **lokale Produktion für lokale Märkte** und auf **wachstumsstarke Marktsegmente**, wie zum Beispiel Batteriematerialien
- Branchenführer bei der **Gestaltung der Transformation zu Netto-Null-CO₂-Emissionen** mit einem ambitionierten Carbon-Management-Programm
- **Leistungsstarke Innovationen** über ein breites Technologiespektrum, um Lösungen für verschiedene Kundenbranchen anzubieten und unsere Produktivität zu steigern
- Vielfältiges Team von **engagierten, fähigen und kreativen Mitarbeitenden**
- Langfristige **Wertschaffung** für Aktionäre und **attraktive Dividende**



We create
chemistry
for a
sustainable
future

Wir stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung

BASF Investor Relations

Telefon: 0621 60-48230

E-Mail: ir@basf.com

Website: www.basf.com/aktie





We create chemistry